

Kochen mit den OB-Kandidaten

Erst- und Jungwähler stellen sich mit den Politikern an den Herd

„Egal was ich wähle, es ändert eh nichts!“ Das hörten Katharina von Bremen, Franziska Holz, Larissa Schillai, Lena Kollmuß und Michael Schimmer oft, als sie junge Menschen quer durch die Stadt und in Schulen fragten, ob sie wählen gehen. Die fünf sind Freiwillige beim Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ und beschlossen, etwas dafür zu tun, damit junge Menschen zur Wahl gehen. Um ihnen die Gelegenheit zu geben, die acht OB-Kandidaten näher kennenzulernen, organisieren sie zwei Kochabende mit jeweils vier Kandidaten.

Erst- und Jungwähler – sie sind Zielgruppe der Veranstaltung – kochen gemeinsam mit den Politikern, die jeweils für ein anderes Gericht zuständig sind, ein viergängiges Menü und wechseln im Laufe des Abends die Tische, um mit allen Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

„Ich war wirklich erstaunt, dass kaum einer etwas über die Parteien wusste, welche Ziele sie verfolgen und wer als Oberbürgermeister antritt“, erklärt von Bremen die



Larissa Schillai (v.l.), Katharina von Bremen und Lena Kollmuß gehören zu den Organisatoren. Kochabende sollen junge Menschen zum Wählen ermutigen – und die Politiker von einer anderen Seite zeigen. – Foto: privat

Idee. „Die jungen Erwachsenen haben ganz unterschiedliche Interessen und durchaus Vorschläge für Veränderungen in der Stadt. Weniger spannend finden sie es allerdings, sich mit den Parteiprogrammen zu beschäftigen bzw. an frontalen Podiumsdiskussionen teilzunehmen.“ Der Kochabend sei eine super Gelegenheit, um

mit Politikern außerhalb ihrer „Rolle“ zu reden, so Schillai. Am Ende wird gemeinsam gegessen. Die Veranstaltungen finden am Montag, 2. März, und Montag, 9. März, von 18 bis 20.30 Uhr in der Lederergasse 1 statt. Eine Anmeldung an projekt@gemeinsam-in-europa-de oder unter ☎ 0851-2132738 ist erforderlich. – red

PNP, 20.02.2020